

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates Oppau
von Ludwigshafen am Rhein

Sitzungstermin:	Dienstag, den 07.03.2023
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	17:45 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungszimmer des Oppauer Rathauses, Edigheimer Str. 26

Anwesend waren:

Ortsvorsteher

Frank Meier

SPD-Ortsbeiratsfraktion

Gregory Scholz

Martina Blaufuß

Hubert Seipolt

Thorsten Binzer

Friedrich Poh

CDU-Ortsbeiratsfraktion

Rebecca Wild

Kirsten Pehlke

Karl Heinz Berzel

Christiane Ohlinger-Kirsch

DIE GRUENEN - Ortsbeiratsfraktion

Johannes Binder

Antje Schröder

FWG-Ortsbeiratsfraktion

Tobias Riedel

Helene Ludwig

Schriftführer/in

Ute Beringer

Entschuldigt fehlten:

SPD-Ortsbeiratsfraktion

Frank Dudek

FWG-Ortsbeiratsfraktion

Helge Moritz

Tagesordnung:

1. Haushalt 2023
Vorlage: 20236184

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß; der Ortsbeirat Oppau war beschlussfähig.

Zur Sondersitzung begrüßte Ortsvorsteher Meier die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder und die anwesenden Gäste.

Zur Sitzung wurde frist- und formgerecht eingeladen und es bestand Beschlussfähigkeit.

Entschuldigt fehlten die beiden Ortsbeiräte Herr Dudek und Herr Moritz.

Aufgrund der angespannten Haushaltslage verzichtete die SPD Fraktion auf ihre Sitzungszuwendung.

Die CDU Fraktion werde ihre Sitzungszuwendung für soziale Zwecke spenden.

Protokoll:

zu 1 **Haushalt 2023**

Zu Beginn der Sitzung wurde über die angedachte Schließung der städt. Bibliothek in Oppau, aufgrund der angespannten Haushaltssituation, diskutiert.

Hierbei handelte es sich um einen gemeinsamen Antrag aller Ortsbeiratsfraktionen.

Alle Ortsbeiratsmitglieder plädierten einstimmig gegen eine solche Schließung.

Gründe dafür sind weitreichend. Der Bildungsauftrag für alle Kinder würde durch eine solche Maßnahme sehr in Frage gestellt.

Zudem stellt Die Nutzung einer Bücherei für **alle** Bürger, nicht nur für die Kinder ein wichtiger Bestandteil eines Stadtteiles dar. Die geistige und kognitive Entwicklung durch das Lesen von Büchern wird gestärkt. Auch das Hörverständnis wird über die Ausleihe von Hörbüchern erweitert. Hierbei sind besonders die Kinder mit Migrationshintergrund zu erwähnen, da sie über das Hören mehr Verständnis für die deutsche Sprache erhalten.

Nicht nur für Kinder sind die Bibliotheken eine Begegnungsstätte, sondern für alle oder viele Bürger aus den Stadtteilen. Dabei steht nicht nur die Ausleihe der Medien im Vordergrund, sondern auch die Förderung der sozialen Kontakte, es finden Lesungen, Bastelevents und

vieles mehr statt. Eine Bücherei stellt einen Lernort und Bildungseinrichtung dar.

In Oppau fand heute Morgen eine große Demo vor der Bücherei statt. Die Grundschul Kinder der 3. Klassen, der Goethe-Mozart-Schule in Oppau teilten ihre Bedürfnisse mit gemalten Plakaten, Zurufen und einem Schullied mit.

Auch Grundschul Kinder aus Edigheim nahmen an der Demo mit ihren Lehrkräften teil.

Zu diesem Zeitpunkt wurden zudem einige Hundert Unterschriften, von Schulkindern und Bürgern, zum Erhalt der Bibliothek übergeben.

Es muss unbedingt ein Konzept erarbeitet werden, indem die Mitarbeiter langfristig für den Erhalt der Büchereien plädieren.

Zum Thema Haushalt:

Auch bei diesem Punkt herrschte unter den Ortsbeiräten Einstimmigkeit.

Die Ortsbeiräte hätten sich gewünscht, dass ein Mitarbeiter vom zuständigen Bereich an der Sitzung teilnehmen, um mit diesen über die Haushaltsansätze der drei nördlichen Stadtteilen sprechen zu können und um zu erfahren, welche Bauinvestitionen getätigt werden können, welche geplant sind und welche im Moment ruhen müssen.

Bereits in der Novembersitzung wurde eine aufgeschlüsselte Information gefordert.

Es wurde lediglich zu diesem Zeitpunkt und auch zur heutigen Sitzung eine Auflistung per Mail von der Verwaltung zugesandt, die aber nicht wirklich aussagekräftig war.

Darüber waren die Ortsbeiräte sehr erbost und zeigten sich unzufrieden, weil die Wertschätzung der geleisteten Arbeit von Ortsbeirat mit einer solchen Vorgehensweise sehr vernachlässigt wird.

Der Ortsvorsteher sah in diesem Punkt die Fraktionen in der Pflicht, die Druck auf ihre Stadtratsmitglieder ausüben können. Es müssen Standards für Informationen festgelegt werden.

Der Stadtrat müsse die Verwaltung zu einem "vernünftigen Umgang" mit den Ortsbeiräten drängen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss der/die Vorsitzende um
17:45 Uhr die öffentliche Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 08.05.2023

Ute Beringer
Schriftführer/in

Frank Meier
Vorsitzende/r